

SOLIDUR Cr.Co. Modellgusslegierung Art.960-0250 / 960-1000 /961-1000

(Anforderungen d. Normen EN ISO 22674 für Dentallegierungen Typ 2-4 EN ISO 9693)

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: SOLIDUR Cr.Co. Modellgusslegierung
Verwendung des Stoffes: Einsatzart: Herstellung von Modellgussgerüsten
Lieferant / Firmenbezeichnung: YETI Dentalprodukte GmbH
Straße: Industriestraße 3
Postleitzahl: D-78234 Engen

E-Mail: sdb@yeti-dental.com
Auskunft zum Stoff / Zubereitung: Tel. 0 77 33 / 94 10 0 FAX 0 77 33 / 94 10 22
Notauskunft: Tel. 0 77 33 / 94 10 0 (Mo. – Do. 8h – 16h30, Fr. 8h – 14h)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:

Chemische Charakterisierung:

<u>Inhaltsstoffe:</u>	Kobalt	Silicium	Mangan	Chrom	sonstige	Molybdän
CAS-Nr.	7440-48-4	7440-21-3	7439-96-5	7440-47-3		7439-98-7
	63%	0,7%	0,6%	29,4%	0,35%	5,95%

3. Mögliche Gefahren:

Beim Schleifen entstehen lungenbelastende Oxide (Silicium, Molibdän, Wolfram,Kobald)sowie Manganverbindungen (Kobalt u.Chromoxide). Einatmen von Schleifstaub vermeiden ggf.Absauganlage.Vorgeschriebene Staub-Grenzwerte beachten(6mg/m³). Grenzwerte bei Mangan,Chromate und Kobaltoxide beachten.



Gefahr

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Nach Hautkontakt: Keine Gefahren
Nach Augenkontakt: Keine Gefahren
Nach Einatmen: Keine Gefahren

Bei Behandlung von Wunden/Verbrennungen/Reizungen etc.
Die üblichen Erste Hilfe Maßnahmen einleiten.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel:	Nicht zutreffend
Ungeeignete Löschmittel:	Nicht zutreffend
Besondere Gefährdung:	Nicht zutreffend
Besondere Schutzausrüstung:	Nicht zutreffend.

Material ist nicht explosionsfähig und an der Atmosphäre nicht brennbar.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Nicht zutreffend
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht zutreffend
Verfahren zur Reinigung/Beseitigung:	Staubentwicklung vermeiden

7. Handhabung und Lagerung:

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Entstehende Stäube vermeiden u. absaugen. Schutzmaske tragen.
<u>Lagerung</u>	
Anforderung an Lagerräume	Trockene Räumlichkeiten-verschlossene Behälter. Ware vor Bewegung schützen.
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht zutreffend
Weitere Angaben zur Lagerung:	Keine

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

Technische Schutzmaßnahmen:	Für gute Belüftung des Arbeitsraumes sorgen. Effektive Absaugung der Schleifstäube bei der Bearbeitung
<u>Persönliche Schutzausrüstung:</u>	Beim Schleifen:
Handschutz:	Handschuhe
Augenschutz:	Schutzbrille
Atemschutz:	Atemschutzmaske
Körperschutz:	Arbeitskittel
Hygienemaßnahmen:	Nicht Rauchen oder Lebensmittel konsumieren

Chrom-VI-Verbindung:	CAS Nr.1376519-0	Grenzwerte: 0,2mg/m ³ (TRK)
Kobalddioxid		Grenzwerte: 0,1mg/m ³ (TRK)
Manganoxid	CAS Nr.1317-35-7	Grenzwerte. 1 mg/m ³
Feinstaub		Grenzwerte: 6 mg/m ³

9. Physikalische und chemische Eigenschaften:

Form:	fest		
Farbe:	metallfarben bis silbrig		
Geruch:	neutral		
<u>Wert</u>	<u>Einheit</u>	<u>Methode</u>	
Schmelzpunkt:	1360°C – 1410°C		
Siedepunkt:			
Flammpunkt:			
Zündtemperatur:			
Untere Explosionsgrenze:			
Obere Explosionsgrenze:			
Dampfdruck:			
Dichte:	8,3	g/cm ³	
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich		

10. Stabilität und Reaktivität:

Hinweis Verbindungen mit Säuren und Basen vermeiden
Vermeidende Stoffe, Zersetzung etc. Nicht anwendbar

11. Angaben zur Toxikologie:

- Akute Toxizität einstufigsrelevante LD/ LC 50-Werte

Komponente

- Hautreizung

Komponente

- Augenreizung

Komponente

Reizung von Augen und Atemwegen bei Kontakt mit Staub möglich.

- Sensibilisierung:

12. Angaben zur Ökologie:

- Ökotoxische Wirkungen

Komponente

Art

Wert

Spezies

- Weitere ökologische Hinweise: Kein vollständiger Abbau in der Natur. Bei Betreiben einer Absauganlage Grenzwerte der TA Luft beachten.

13. Hinweise zur Entsorgung:

Produkt: Kein Müll! Produkt muss dem Schrott zugeführt werden
31217 NE Filterstäube
35315 NE Reststoffe
18711 Papierfilter
es besteht NACHWEISSPFLICHT

14. Transport:

kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. Unterliegt keinen Bestimmungen.

15. Vorschriften:

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Gefahrensymbol	N. z.
Gefahrenbezeichnung	N. z.
Gefahrenbestimmende Komponente(n)	
R-Sätze	N. z. N. z.
S-Sätze	N. z. N. z.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse	N. z.
-------------------------	-------

16. Weitere Angaben:

Abkürzungen: n. a.= nicht anwendbar
n. b.= nicht bestimmt
n. z.= nichtzutreffend

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben; Eigenschaftszusicherungen sind jedoch nicht damit verbunden.